Mit einem glücklichen 4-4 gegen den SV Sterkrade Nord musste sich die 3. Mannschaft in der 5. Runde der Bezirksklasse im Abstiegskampf begnügen.

Für die Gladbecker fing es schon schlecht an: Bereits nach knapp einer halben Stunde gab Lothar Nikel gegen seine jüngere Gegnerin nach Damenverlust und anschließenden Figurenverlusten auf. Etwas später gelang der Ausgleich, als Ingo Ahrens seinen Gegner sehenswert matt setzte. Dann gingen die Gladbecker durch Germa Unterlechner in Führung. In dieser Konstellation und da es an den anderen Brettern nicht schlecht aussah, einigte sich Frank Puskailler in schlechterer Stellung mit seinem Gegner auf Remis.

Doch dann kippte der Mannschaftskampf zugunsten der Sterkrader: Abdelhakim Bensalah musste nach Qualitätsverlust seinem Gegner die Hand reichen, bei Heinz Werner Skrodzki sah es nach einem Qualitätsverlust auch nicht besser aus. Doch er konnte durch die Unachtsamkeit seines Gegners mit der Dame auf h6 Schach geben und setzte matt. An den beiden letzten Brettern sah es nach Remis aus. Aber der Gegner von Michael Plomann verbesserte seine Stellung nach und nach, so dass er einen Mehrbauern zur Dame umwandeln konnte und die Partie gewann. Erst dann gab der Gegner von Dieter Garus in klarer Remisstellung die Partie Remis. Die beiden letzten Partien waren sehr umkämpft.
Bei dem schweren Restprogramm der Gladbecker gegen den Tabellenzweiten und -dritten ist der Klassenerhalt fraglich.